

Übungsserie 6 Datenstrukturen & Algorithmen

Universität Bern Frühling 2018



Übungsserie 6

UNIVERSITÄ BERN

- Hashtables
- > 5 theoretische Aufgaben
- > 2 praktische Aufgaben
 - Partikelsimulation mit Hashtable beschleunigen
- Abgabe am 12. April
- Poolstunde 9. April 1700 1800

u^{b}

Theoretische Aufgaben

- > Aufgabe 1 Hashfunktionen
 - Schlüssel Hashtable einfügen
- Aufgabe 2 Lohnt es sich, verkettete Listen für Kollisionsauflösung zu sortieren?
 - Zeitaufwand für:
 - Einfügen (erfolgreich und nicht erfolgreich)?
 - Suchen?
 - Löschen?
 - Sortiereigenschaft aufrechterhalten!
 - Zugriff auf Element in Linkedlist: O(n)
 - Kein Pseudocode schreiben!



- > Aufgabe 3 Sondieren mit offener Adressierung
 - Hashfunktion hash (key, i), Schlüssel key, Sondierungszahl i
 - Strategien durchspielen und illustrieren für:
 - Lineares Sondieren
 - Quadratisches Sondieren
 - Doppeltes Hashing
 - Buch Kapitel 11.4



- > Aufgabe 4 Reihenfolge vs. Suchzeit
 - Schlüsselmenge $(k_1,...,k_n)$ wird bei Initialisierung in Hashtable eingefügt: $insert(k_1), insert(k_2), ..., insert(k_n)$
 - Lineares Sondieren Hat Reihenfolge Einfluss auf (durchschnittliche) Suchzeit bei erfolgreichem Suchen?
 - Einfluss der Reihenfolge auf Hashplätze?



b Universität Bern

- > Aufgabe 4 Lösungsansatz
 - Durchschnittliche Suchzeit (erfolgreiche Suche):

$$\frac{1}{n} \sum_{i=1}^{n} Suchzeit(k_i)$$

— Es reicht, zu zeigen:

$$-(k_1,...,k_j,k_{j+1},...,k_n)$$
 und $(k_1,...,\underbrace{k_{j+1},k_j},...,k_n)$ führen zu derselben Suchzeitsumme

 Begründung Jede Permutation kann mit endlicher Anzahl Nachbarvertauschungen beschrieben werden



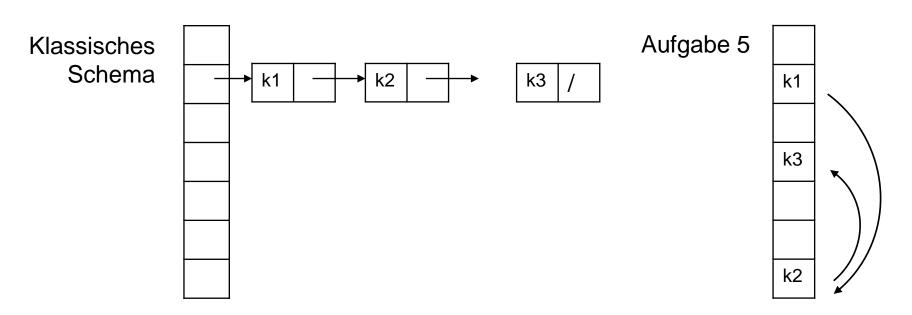


- > Aufgabe 4 Begründe, warum bei linearem Sondieren:
 - nach Vertauschen von k_j und k_{j+1} dieselben Einträge in der Hashtable belegt sind
 - Der Suchpfad nach den Elementen $k_1, ..., k_{j-1}, k_{j+2}, ..., k_n$ gleich bleibt
 - Die Suchpfade für k_1 und k_{1+1} in der Summe gleich bleiben
 - Kein Induktionsbeweis, kein Pseudocode, Begründung!
- > Quadratisches Sondieren? (Gegenbeispiel)



b UNIVERSITÄT BERN

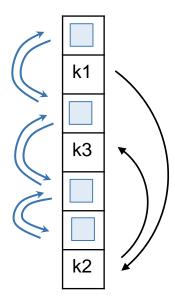
- Aufgabe 5 Alternative zur offenen Adressierung:
 - Kollisionsauflösung nach Verkettungsschema mit einfacher Verkettung
 - Achtung LinkedLists sollen innerhalb der Tabelle geführt werden





b Universität Bern

- > Aufgabe 5 Alternative zur offenen Adressierung:
 - Problem Freien Platz finden
 - Tabelle durchsuchen ineffizient!
 - Lösung Doppelt verkettete Liste mit freien Plätzen: ()



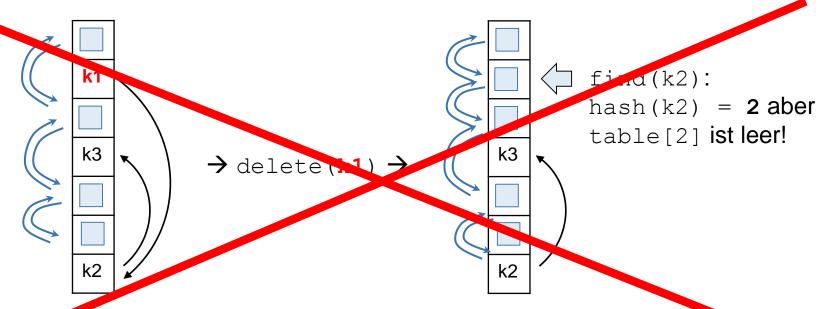
hash(k1) = hash(k2) = hash(k3)



- > Aufgabe 5 Alternative zur offenen Adressierung:
 - Beschreibe die Operationen:
 - insert
 - delete
 - search
 - Operationen sollen in (1) laufen!
 - Fallunterscheidungen (z.B. insert):
 - Platz an Hashwert frei vs. Belegt
 - Falls belegt: Gehört das gespeicherte Element wirklich dorthin?
 - Kein Pseudocode, genaue Beschreibung

b Universität Bern

- > Aufgabe 5 Alternative zur offenen Adressierung:
 - Vorsicht bei delete:
 - Immer ein Element mit korrektem Hash an korrekter Position!



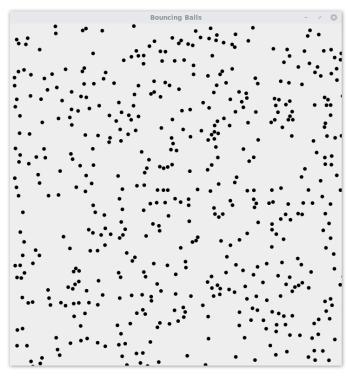
hash(k1) mash(k2) = hash(k3) = 2



- Aufgabe 5 Alternative zur offenen Adressierung:
- Datenstruktur Freiliste ist doppelt verkettete Liste
 - Freier Platz enthält zwei Pointer (ist in Freiliste)
 - Besetzter Platz enthält einen Schlüssel und einen Pointer auf das nächste Element (evtl. null)

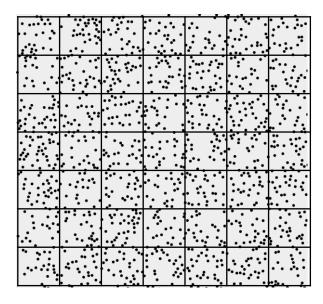


- Gegeben Partikelsimulation
 - Kollidierende Bälle
 - Naive Kollisionsdetektionsimplementation
 - Testet alle Ballpaare auf Kollision: ○ (n²)
- > Aufgaben Beschleunigen
 - Kollisionsdetektion mit Hashtable
 - Verschiedene Parameter testen



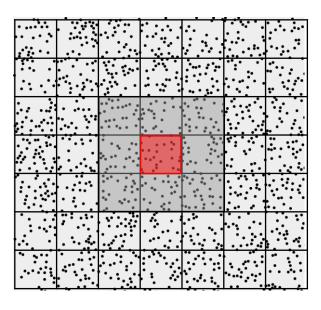
- > Beschleunigung mittels Hashtable
 - 2D Hashtabelle LinkedList[][]
 - Speicherort eines Punkts p ist Funktion seiner Position (p.x, p.y):

$$t[h x][h y] = p, h x = hash(p.x), h y = hash(p.y)$$





- > Beschleunigung mittels Hashtable
 - In jeder Iteration
 - Platziere jeden Ball an richtige Hashtableposition
 - Teste nur Punkte derselben Zelle und in direkten Nachbarzellen.







> Vorgegebener Code

- BouncingBallsSimulation.java Zu bearbeitende Klasse
 - Methode run() anpassen
- BouncingBalls.java main
- Ball.java Ballklasse, beinhaltet Methoden zur Berechnung von Kollision, Ballbewegung etc.
- Timer.java



BouncingBallsSimulation::run()

```
// Iterate over all balls.
                           Schleife über alle Bälle
                                                              while(it.hasNext())
                                                                  Ball ball = it.next();
                                                                                         Testet auf Kollision
                                                                  // Move the ball.
                                                                  ball.move();
                                                                  // Handle collisions with boundaries
                                                                  if(ball.doesCollide((float)w,0.f,-1.f,0.f)
                          Kollision mit Wand
                                                                      ball.resolveCollision((float)w,0.f,-1.,0.f);
                                                                  ir(ball.doesCollide(0.t,0.t,1.t,0.t))
                                                                      ball.resolveCollision(0.f,0.f,1.f,0.f);
                                                                  if(ball.doesCollide(0.f,(float)h,0.f,-1.f))
                            Neue Richtung und
                                                                      ball.resolveCollision(0.f,(float)h,0.f,-1.f);
Verbessern!
                                                                  if(ball.doesCollide(0.f,0.f,0.f,1.f))
                            Geschwindigkeit
                                                                      ball.resolveCollision(0.f,0.f,0.f,1.f);
                                                                   // Handle collisions with other halls
                                                                  Iterator<Ball> it2 = balls.iterator();
                          Ball-Ball Kollision
                                                                  Ball ball2 = it2.next();
                                                                  while(ball2 != ball)
                          O(n^2)
                                                                      if(ball.doesCollide(ball2))
                                                                          ball.resolveCollision(ball2);
                                                                      ball2 = it2.next();
                                                              // Trigger update of display.
                                                              repaint();
```